

Turntäsche

www.tvberlingen.ch

Mitteilungen des Turnvereins Berlingen

Redaktion:

Erwin Kasper, Bachstrasse 5, 8267 Berlingen
Tel. 052 770 22 60, E-Mail: ekasper@hispeed.ch



Erscheint
viermal jährlich
36 . Jahrgang

Nr. 1 | April 2020

Das Coronavirus hat alles im Griff

Davon sind auch sämtliche turnerischen Aktivitäten in Berlingen betroffen

Liebe Leserinnen und Leser

Das Coronavirus hat zur Zeit die Welt im Griff und legt den normalen Lebensstil fast völlig lahm. Darunter leiden nicht zuletzt auch die vielen sportlichen und kulturellen Veranstaltungen, die allesamt diesem noch unbesiegbaren Virus zum Opfer fallen. Dieser Zustand ist auch in unseren turnenden Vereinen spürbar, welche sich an die Bestimmungen des BAG halten, so dass auch

in Berlingen vorläufig bis zum 19. April der gesamte Turnbetrieb eingestellt ist. Turner/innen kennen aber genügend «Tricks», wie man sich auch in vier Wänden fit halten kann.

Die Ausgabe dieser Turntäsche beinhaltet aber viele interessante Geschehnisse aus dem Alltag der Berlinger Turnerfamilie, die vor dieser Pandemie stattfanden. – Eine willkommene Lektüre in dieser doch etwas ruhig gewordenen Zeit.

Ihr TV Berlingen



Herzliche Gratulation zum 85. Geburtstag

Bruno Galli, ist der älteste noch aktive Männerriegler – er turnt in der «men-fit-Gruppe» mit



Bei bester Gesundheit durfte am 6. März 2020 Bruno Galli seinen 85. Geburtstag feiern. Schon seit jungen Jahren ist er mit dem Turnen verbunden. Nach seinem Wohnortwechsel vom Bündnerland nach Berlingen suchte er sich sofort wieder Anschluss in der Männerriege, wo er 2009 als neues Mitglied aufgenommen wurde. Dort hat sich Bruno als sehr ehrgeiziger Turner entpuppt, der schon

mehrmals als fleissigster Turner ausgezeichnet wurde. Seine Turnkameraden freuen sich, wenn er weiterhin am turnerischen Geschehen so aktiv teilnehmen kann und wünschen ihm auch auf diesem Wege in allen Belangen nur das Beste.

Markus Albrecht neuer Oberturner

An der 141. Jahresversammlung des Turnvereins Berlingen wurden die Weichen für das Vereinsjahr 2020 gestellt

Am Freitagabend, 17. Januar 2020, empfing Turnvereins-Präsident Aldo Brugger die Mitglieder des TV Berlingen und die Vertretungen der anderen turnenden Riegen zur 141. Jahresversammlung im Saal vom Restaurant Hirschen.

Erfolgreiches ETF

Der Oberturner blickte in seinem Jahresbericht auf das geniale und supererfolgreiche Eidgenössische Turnfest (ETF) in Aarau zurück. Zusammen mit der Damenriege erturnte man den 41. Rang von 293 Sektionen in der zugehörigen Stärkeklasse. Die Gesamtpunktzahl von 27.91 lässt sich ebenfalls sehen – unter anderem gab es Glanzresultate im Speer (10.00) und Steinstossen (9.61). Zwei Siege innerhalb von 24 Stunden gelangen Markus Albrecht: Den ersten holte er sich mit den TV-Faustballern am Abendturnier in Berlingen, tags darauf gewann er auch noch das Schlussturnen.

Vom Vize-Oberturner zum Oberturner



Markus Albrecht.

Im Vorstand gab es einen internen Wechsel. Daniel Kasper gab das Amt des Oberturners ab und konzentriert sich zukünftig auf seine weiteren Aufgaben als Kassier und Jugileiter. Sein Nachfolger ist der bisherige Vize-OT Markus Albrecht. Olivier Kasper verbleibt somit als alleiniger Vize-Oberturner. Für die Aktivriege konnte mit Francesco Terruli ein neues Mitglied gewonnen werden.

Präsident als fleissigster Turner

Geehrt wurden der Präsident Aldo Brugger als fleissigster Turner, der Aktuar



Präsident Aldo Brugger heisst das neue Mitglied Francesco Terruli im Turnverein herzlich willkommen.

und der Materialverwalter für die bereits 15 Jahre dauernde Amtstätigkeit und Ehrenmitglied Erwin Kasper für seine Arbeit als Redaktor der «Turntäsche», die er bereits seit 1984 herausgibt. Zudem wurde Jannick Lutz mit der Freimitgliedschaft geehrt, da er bereits seit zehn Jahren zu den Aktiven zählt.

Anschaffung neuer Trainer

In der Jahresrechnung fiel insbesondere der Verlust am Weinfest ins Auge. Der Grund dafür konnte leider nicht herausgefunden werden. Bei der nächsten Jahresrechnung wird die um ein Jahr verschobene Anschaffung neuer Trainer besonders stark ins Gewicht fallen.

Viele Highlights im 2020

Das Jahr 2020 bietet wie immer ein vielseitiges und volles Programm. Aus Turnfest-Sicht sind wir dieses Jahr im kleineren Rahmen unterwegs – aber das ist nach dem ETF nicht weiter verwunderlich. Dennoch erwarten uns zwei grosse Anlässe: Zum einen wird der Kantonale Jugendspieltag Jägerball von uns in Steckborn durchgeführt und zum anderen findet im November die Turnshow statt.

Doch es gibt auch eine Vielzahl an kleineren Events, wie die Kreisvolleyball-Meisterschaft in Diessenhofen, der Auf-



So präsentiert sich der neue Vorstand (vlnr): Daniel Kasper, Kassier; Riccardo Terruli, Vize-Präsident; Aldo Brugger, Präsident; Lorenz Oswald, Aktuar; Markus Albrecht, Oberturner.



Komplettiert wird der Vorstand durch die beiden Beisitzer Olivier Kasper, Vize-Oberturner (links) und Silvio Cngelosi, Hauptjugileiter.



Mit einem Präsent bedankt sich Aldo Brugger bei Erwin Kasper, der seit 1984 Redaktor des Mitteilungsblattes «Turntäsche» ist.



Jannick Lutz wurde für 10 Jahre treue Mitgliedschaft zum Freimitglied ernannt.



Der fleissigste Turner Aldo Brugger (Mitte) flankiert von Sivio Cangelosi (l) Materialverwalter und Lorenz Oswald (r) Aktuar, welche seit 15 Jahren ihr Amt inne haben.

tritt an der Bundesfeier in der Chlose oder das Schlussturnen mit der ausgelosten Disziplin Schwimmen.

Zu all den Anlässen werden im Vereinsmagazin «Turntäsche» Berichte und Fotos veröffentlicht und die ganz aktuellen News werden auf www.tvberlingen.ch publiziert.

Lorenz Oswald

Folgende Disziplinen wurden für das Schlussturnen ausgelost:

Crosslauf | Hochweitsprung
Kugelstossen | Minitrampsprung
Schwimmen | Weitwurf

In seinen Adern fliesst Turnerblut

Daniel Kasper übte während sechs Jahren eine verantwortungsvolle «Dreiecksbeziehung» im Turnverein aus

Mit seinem Rücktritt als erfolgreicher Oberturner an der diesjährigen Jahresversammlung hat sich Daniel Kasper einer verantwortungsvollen Aufgabe im Vorstand entledigt.

Wohl kaum einer war es sich bewusst – man hat es einfach so hingegenommen – dass Daniel (alias Dani oder Bänkler) während sechs Jahren im Turnverein mit viel Engagement drei wichtige Funktionen ausübte und zwei davon weiterhin ausüben wird.

An der Jahresversammlung 2005 von der Jugendriege zu den Aktivturnern übertreten wurde er im Jahre 2008 als Jugileiter gewählt und steht dem Nachwuchs auch heute noch als versierter, liebenswürdiger Leiter zur Seite.

Vier Jahre später, 2012 übernahm er das



Amt des Kassiers im Turnverein. Als Mann vom Fach bewältigt er diese Aufgabe weiterhin erstklassig und verantwortungsbewusst. Diese Doppelbelastung war dem jungen Turner aber noch nicht zuviel und so liess er sich 2014 für einen weiteren verantwortungsvollen Job im Vortand und selbstverständlich in der Aktivriege, nämlich zum Oberturner, wählen.

Nun, nach sechs erfolgreichen Jahren hat er dieses Amt niedergelegt, immer im Bewusstsein, dass er dem Verein ja weiterhin als Kassier und Jugileiter zur Verfügung steht.

Es ist in der heutigen Zeit gar keine Selbstverständlichkeit mehr – ja eine Seltenheit – dass sich junge Leute in einem Verein auf so eine Art und Weise engagieren. Deshalb sei Dani für seinen nimmermüden Einsatz herzlich gedankt.

Erwin Kasper



2005 vom damaligen Präsidenten Philipp Kasper neu in der Aktivriege begrüsst, hat sich Daniel Kasper (rechts) in den folgenden Jahren zu einem wichtigen Träger im Turnverein «gemausert».



VEREIN FERIE UND FREIZEIT

Der Zweck des «Vereins Ferien und Freizeit» ist die Organisation von Ferienlager und Gruppenreisen für Menschen mit einer Behinderung. Als gemeinnütziger und steuerbefreier Verein werden wir von Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern finanziert. *Neumitglieder herzlich willkommen. Interessierte erhalten weitere Informationen von Peter Kasper (p.kasper@bluewin.ch).*

«Liebi Gäschd, das mues jetzt sii, erscht wänn die Corona-Krise vorbei, sind mir wieder do für Sie.» Dann jedoch, wie jedes Jahr, 7 Tage in der Woche, das ist klar. Wir halten euch auf dem Laufenden über Social Media. Euer Pipo und Team

pipo's
BAR
Philipp Kasper
beim West Point
8267 Berlingen
079 402 70 49
www.pipos-bar.ch

... bis sich die Balken bogen

Tolle Stimmung beim Adventsabend des Frauenturnvereins

Am Adventsabend durften wir ein weiteres Mal Gäste in Regulas Keller sein. Wie schön und detailversessen war dieser mit zahlreichen Dekorationen geschmückt und die Tische waren liebevoll hergerichtet. Ein Apéro mit Glühwein, Käse und Salsiz machte Appetit auf mehr, und so wurde der feinen Gersentuppe herzlich zugesprochen, Nachschlag inklusive. Aber ein Abend bei Regula durfte nicht ohne Dessert enden, und so gab es nebst einem fein zubereiteten Mandarinentiramisu, Guetsli und Kuchen.

Überraschungsgast war mit ihrer Handorgel Marlies Häberlin. Ihre Begleitung zu unserem weihnächtlichen Chorgesang war das eine. Was sie als Alleinunterhalterin noch alles zu bieten hatte, war wirklich bemerkenswert. Ab dem

Gesang haben sich die Balken gebogen, oder waren sie vielleicht schon vorher etwas krumm. Eine beinahe ausgelassene Stimmung erfüllte den Raum und sollte jemand am Kellereingang vorbeigekommen sein, hätte sich diese Person wohl etwas gewundert.

Wir gaben uns allergrösste Mühe, Regula merken zu lassen, dass wir uns mindestens pudelwohl fühlten, in dem wir den Heimgang gekonnt hinauszögerten. Die Aufbruchstunde wird auch auf hartnäckiges Nachfragen nicht bekanntgegeben. Bei Regula entschuldige ich mich für die nachfolgend kurze Nacht im Namen aller und bedanke mich von ganzem Herzen für die Vorbereitung und grossartige Gastfreundschaft.

Monika Zweifel

WWW.STEINSCHNEIDER.CH

BILDHAUER & STEINMETZ
MATTHIAS SCHNEIDER
BERLINGEN 079 355 73 45
Grabmale, Skulpturen,
Sandsteinrestaurationen, Brunnen,
Natursteinböden

MAURER-UND GIPSEKARNTEN
LUKAS SCHNEIDER
BERLINGEN 076 580 23 73
Umbauten, Betonarbeiten,
Fassadensanierungen,
Aussenwärmeeinsparungen

Giardino sul Lago
Pasticceria Pizzeria

Donnerstag Ruhetag
von November bis März
Speziell:
2-Gang-Mittagessen Fr. 15.-
Familien-Pizza
Lieferservice
Geburtstags-Torte
Menu-Party ab 15 Pers.
Es freut sich auf Sie:
Das Giardino-sul-Lago-Team

Seestrasse 111
8267 Berlingen
052 7811336
info.giardinosullago@gmail.com

SCHÖNE AUSSICHTEN
FÜR SCHÖNE DRUCKSACHEN

125 JAHRE
DRUCKEREI
STECKBORN
1892 - 2017

GRAFIK | DESIGN | OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK | KOPIERSERVICE

Bote vom Untersee
Dein Lokalblatt und Rhein

Druckerei Steckborn
www.druckerei-steckborn.ch

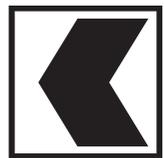
Im Fackelmarsch zur Weihnachtsfeier

Die Damenriege feierte Waldweihnachten in Steckborn



Am 18. Dezember 2019 feierte die Damenriege ihre alljährliche Waldweihnachtsfeier. Um 19.00 Uhr starteten wir vor der Unterseehalle. Wir zündeten unsere Fackeln an und wanderten unter dem klaren Sternenhimmel über den Weissen Felsen nach Steckborn. Dort erwartete uns ein warmer Raum, der uns von der Chrischona Steckborn zur Verfügung gestellt wurde. Mit viel Hunger assen wir Lasagne und leckeres Schokoladenmousse. Danach gab es die liebevoll vorbereiteten Wichtelgeschenke! Es wurde viel gelacht und die Stimmung war super! Um 22 Uhr machten sich die ersten auf den Nachhauseweg und für die anderen gab es noch Spiele bis um 23.30 Uhr.

Es war ein sehr schöner Abend mit Bewegung und gemütlichem Zusammensein.
Prisca Widmer



**Thurgauer
Kantonalbank**

«Cool» Waldweihnachtsfeier der Mädchen

So schilderten die Turnerinnen der Mädchenriege ihre Waldweihnachtsfeier:

Was mega cool gsi isch, dass es bim ufe laufe id Burst gschneit het. | Dobe hets scho fein noch Ffür gschmückt. | Das Feuer war warm. | Es hat Bratwurst und Cervela gegeben. | Es hat lecker geschmeckt. | De Punsch isch au super gsi. | Usserdem hets au no Chips geh, sind aber chli wenig gsi :-)) | Wir hatten sehr viel Spass. | Die Geschenke waren cool. | Bim Uspacke sind alli gspannt gsi, vo wem ächt s Gschenkli chönt si. | Wo mir ufe cho sind hets mega schön usgeh mit de viele Cherze. | Es war mega cool, dass es geschneit hat. | D'Würst sind au mega fein gsi. | S'Gschenkli uspacke isch

glaub für alli am coolste gsi. | Mega cool isch gsi, dass es en Christbaum geh het. | Die Stimmung war angenehm im Kerkenschein. | Ich fand es cool, dass alle da waren. | Es war toll im schönen Berlinger Winterwald. | Ufem Heiwäg hets leider nüme gschneit aber de Obig isch mega cool gsi. | Wir sind gelaufen, Hand in Hand, durch den dunklen Wald.

Ladina, Anika, Anja, Selina, Leana, Jenna, Inez, Mailin, Lea, Flurina, Leonie, Lilly, Laura, Claire, Vitoria, Selma, Anina, Mira, Louisa, Lareina





**SÄMTLICHE
GARTENARBEITEN**

Karl Kasper
Gartenbau



8267 Berlingen
Oberdorfstrasse 17
Telefon 052 761 19 94

W. LUTZ HOLZBAU AG



**ZIMMEREI
SÄGEREI
SCHREINEREI
BEDACHUNGEN**

8267 BERLINGEN
Tel. 052 761 16 13 - Fax 052 761 14 75

www.lutz-holzbau.ch



**Restaurant
LÖWEN**

Heidi Lutz
8268 Mannembach
Telefon 071 664 13 31

Ruhetag Mo/Di und jeden 1. Sonntag/Mt

*Wotsch en guete Speck go chäne,
gohsch zu de Heidi in Leue!*

Weiterhin auf gutem Kurs

Die Männerriege ist in allen Belangen gut aufgestellt – dies das Fazit der Jahresversammlung

«Aktiv bleiben – immer in Bewegung bleiben und vernünftig und regelmässig Sport treiben», so – und mit weiteren neun Tipps, wie man gesund wird und sich gesund erhält – begrüsst Präsident Ueli Oswald am Donnerstag, 23. Januar 2020 die Turnerschaft und die Ehrenmitglieder seiner Männerriege zur Jahresversammlung. Ebenfalls hiess er die geladenen Vertreterinnen und Vertreter der übrigen Turnriegen im Hirschensaal herzlich willkommen. Mit einem Mahnfinger an den Schreiberling und dessen Entschuldigung für das verspätet eingetroffene Protokoll der letzten Jahresversammlung konnten die Traktanden dann zügig in Angriff genommen werden.

Keine Beitragserhöhungen

Der von Kassier Heinz Kasper begründete finanzielle Rückschlag gab zu keinerlei Diskussionen Anlass. Nach wie vor steht die Männerriege finanziell auf gesunden Beinen, so dass es auch keinen Beitragserhöhungen bedarf. Ein spezieller Dank ging an die Gemeinde, welche den Verein mit einem schönen Zustupf an die Festkarte für das Eidg. Turnfest unterstützte. Mit grossem Applaus wurde die seriöse Arbeit des Kassiers verdankt.

Ausführliche Jahresberichte

Sehr ausführlich entführte der Präsident dann die Anwesenden in seinem Jahresbericht an die verschiedenen Stationen (und das waren icht wenige), die ausserhalb des Turnbetriebes auf kameradschaftlicher Basis das Vereinsleben mit prägen. Speziell der Erfolg und die schönen Erinnerungen ans Eidg. Turnfest in Aarau, wie auch die «strapaziose» Turnfahrt (nur für die einen) lebten in allen Beteiligten nochmals hoch. Auch Oberturner Willi Lutz

liess in seinem Rückblick die sportlichen Tätigkeiten, welche mit Ausnahme am «Eidgenössischen» ausschliesslich dem Faustball gewidmet waren, Revue passieren. Nebst der Sommer- und Wintermeisterschaft und dem eigenen Abendturnier wurden viele weitere Freundschaftsturniere mit mehr und auch weniger Erfolg besucht. Dies bringt dem Nachwuchs wiederum die nötige Erfahrung. Äusserst positiv vermochte Heinz Kasper als Hauptleiter über die Senioren-Abteilung «men fit» zu berichten. Unterstützt durch zwei weitere Leiter geniessen die Senioren der Männerriege abwechslungsreiche Lektionen speziell für Fitness, Beweglichkeit und Koordination. Ihre Turnstundenbesuche wie auch die Kameradschaftspflege im Anschluss an die Turnstunden sind beispielhaft.

Keine Änderungen im Vorstand

Da nach einer vor vielen Jahren eingeführten Regelung nur noch alle drei Jahre das Traktandum Wahlen aufgenommen wird, kann der Verein für ein weiteres Jahr mit dem gut eingespielten Vorstandsteam rechnen. Es sind dies: Ueli Oswald, Präsident; Heinz Kasper, Kassier; Joaquin Castro, Aktuar; Willi Lutz, Oberturner und Stefan Oehler, Vi-



Sie führen das Vereinsschiff weiterhin auf ruhigem Kurs (vlnr): Willi Lutz, Oberturner; Joaquin Castro, Aktuar; Stefan Oehler, Vize-Oberturner; Ueli Oswald, Präsident; Heinz Kasper, Kassier.

ze-Oberturner. Infolge Wegzug von Berlingen nahmen die Mitglieder Kenntnis von einem Rücktritt.

Aus dem Jahresprogramm

Das mannigfaltige Jahresprogramm enthält wiederum einige Highlights, bei welchen die Abendunterhaltung vom 20./21. November im Mittelpunkt steht. Die Männerriege wird selbstverständlich auf der Bühne präsent sein und zusätzlich, zusammen mit dem Frauenturnverein, das Ressort Tombola übernehmen. Die Organisation des Auffahrtsbummels liegt in den Händen von Kurt Gromann und Willi Lutz. Christof Holenstein wird die Turnfahrt vom 4./5. Juli organisieren.

Besondere Ehrungen

Grosse Augen gab es – besonders bei den jüngeren Mitgliedern – beim Traktandum Ehrungen, wo Rolf Kasper und Hans Oehler für 45 Jahre, Kurt Gromann und Fritz Hugi für 30 Jahre und Rudolf Bügler für 20 Jahre Mitgliedschaft ein Präsent in flüssiger Form entgegennehmen durften. Erwin Kasper, der 1984 das Mitteilungsblatt «Turntäsche» ins Leben gerufen hat, und heute immer noch mit Herzblut Macher dieses Info-Blattes des Turnvereins ist, wurde ebenfalls mit einem besonderen Geschenk gedankt. Die drei fleissigsten Turner der «men-fit»-Riege waren Emil Wälli vor Bruno Galli und Erwin Kasper. Leider war die Appell-Liste der Faustballriege nicht mehr auffindbar, so dass Oberturner Willi Lutz gleich alle seine «Schäfchen» mit einem süssen Präsent für die Turnstundenbesuche würdigte.

Neues Outfit

Dass in der ganzen Berlinger Turnerfamilie eine gute Zusammenarbeit und ein guter Geist herrscht, war auch in den Dankesworten der Vereinsvertreterinnen von Damenriege und Frauenturnverein sowie vom TV-Präsidenten zu hören. Dies manifestiert sich auch darin, dass zukünftig alle turnenden Vereine in einheitlichem Tenü auftreten und somit



Langjährige Mitgliedschaft (vlnr): Hans Oehler (45 Jahre), Rolf Kasper (45 Jahre), Ruedi Bügler (20 Jahre), Kurt Gromann (30 Jahre). (Auf dem Bild fehlt Fritz Hugi, ebenfalls 30 Jahre).



Die drei fleissigsten «menfit»-Turner (vlnr): Erwin Kasper 3., Bruno Galli 2., Emil Wälli 1.

auch die Männerriege sich mit einheitlichen Jacken und T-Shirts präsentieren wird. Traditionsgemäss endete die vom Präsidenten zügig geführte Versammlung mit dem Erklingen des Turnerliedes. Anschliessend begab man sich einen Stock tiefer ins Restaurant Hirschen, wo ein feines Nachtessen aus der Hirschenküche auf die Versammlungsteilnehmer wartete. Ein grosser Dank geht an die Familie Koster, welche dem Verein das köstliche Dessert spendierte.

Erwin Kasper



GARTENSERVICE

Bruno Scheidegger, 8267 Berlingen
Tel. 052 761 23 00
bb.scheidegger@hispeed.ch

Tamara Oehler neue Präsidentin

Die Damenriege wählte sie an der Jahresversammlung als Nachfolgerin für die zurückgetretene Manuela Hüglin

Am Freitag, 24. Januar 2020, begrüßte Präsidentin Manuela Hüglin zahlreiche Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder der Damenriege Berlingen und Vertretungen der anderen Vereine und der Gemeinde. Sie blickte in ihrem Jahresbericht voller Stolz auf ein erfolgreiches Turnerjahr und viele schöne Erlebnisse mit den Turnerinnen zurück. Auch Tamara Oehler konnte als Oberturnerin über viele Highlights berichten. So war das Eidgenössische Turnfest in Aarau mit einem sensationellen 41. Rang von 293 Sektionen in ihrer Stärkeklasse und einer Gesamtpunktzahl von 27.91 ein grosser Erfolg.

Frischer Wind im Vorstand, neue Mitglieder und ein neues Ehrenmitglied

An dieser Jahresversammlung waren viele Wechsel zu verkünden. Tamara Oehler übernimmt nach sechs sehr erfolgreichen Jahren als Oberturnerin das Amt der Präsidentin von Manuela Hüglin, welche 10 Jahre lang mit viel Herzblut die Damenriege geführt hatte. Die Versammlung wählte Manuela mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied. Eveline Albrecht und Alessa Kull heissen die neuen Oberturnerinnen. Eveline vertritt das Leiterduo im Vorstand. Auch der Posten



Das neue Leiterduo: Eveline Albrecht (links) und Alessa Kull.

der Aktuarin wurde neu besetzt. Nachdem Jessi Cangelosi ihren Rücktritt verkündet hatte, durfte mit Freude Laura Cetrangolo im neu formierten Vorstand begrüsst werden.

Ausserdem freute man sich über die Aufnahme von zwei neuen Aktivturnerinnen. Mit Kim Lenherr und Shannon Ruh konnten zwei sehr fleissige Mitglieder gewonnen werden – herzlich willkommen!

Neue Vereinstrainer

Im 2020 werden tolle neue Vereinstrainer angeschafft. Damit man sich aus der Vereinskasse mit einem grossen Betrag daran beteiligen kann, wurde ein arbeitsintensives Jahresprogramm mit vielen Helfereinsätzen abgesegnet. So organisieren der Turnverein und die Damenriege zum Beispiel zum 3. Mal den Jugispieltag, welcher in Steckborn stattfindet. Es folgen diverse weitere, etwas kleinere Anlässe und mit der Turnshow im November folgt zum Schluss das Jahreshighlight. Alle freuen sich auf ein weiteres erfolgreiches Turnerjahr und wünschen dem neuen Vorstand gutes Gelingen und eine schöne Zusammenarbeit. *Jessica Cangelosi*



So präsentiert sich der neue Vorstand der Damenriege Berlingen (vlnr): Désirée Gromann, Kassierin; Eveline Albrecht, Leiterin; Tamara Oehler, Präsidentin; Laura Cetrangolo, Aktuarin; Nadine Albrecht, Vize-Präsidentin.

Turnverein und Damenriege waren gute Gastgeber

Die Abgeordnetenversammlung 2019 des Thurgauer Turnverbandes fand am 7. Dezember 2019 in der Unterseehalle statt

Der Turnverein und die Damenriege Berlingen haben sich vor einem Jahr entschlossen, die nächste Abgeordnetenversammlung des Thurgauer Turnverbandes TGTV in Berlingen durchzuführen.

Am Samstag, 7. Dezember 2019 war es dann soweit. Die Versammlung begann mit einigen Minuten Verzögerung, weil noch auf die verspäteten Züge gewartet werden musste. Es fanden sich 319 Personen in der Unterseehalle ein, davon 235 Stimmberechtigte, etliche Ehrengäste/Ehrenmitglieder sowie einige Politiker und Sportgrössen.

Die Versammlung dauerte von 13.45 bis ca. 17.45 Uhr mit einer 35-minütigen

Pause zwischendurch. Es wurde viel informiert und sehr viel diskutiert. Auch diverse Persönlichkeiten der geladenen Gäste standen zwischendurch am Rederpult.

Die Berlinger Damenriege und die Turner waren an diesem Tag zuständig für die Bewirtung, das Auf- und Abbauen der Bestuhlung und des Vorstandspodestes etc. Alles klappte wie am Schnürchen und wir durften dafür viel Lob entgegennehmen.

Ich danke an dieser Stelle Melinda Oswald für die Organisation der Festwirtschaft und auch allen Damen und den Aktiven für die super Arbeit an diesem Anlass. *Aldo Brugger, Präsident TVB*



Die Berlinger Turnerinnen und Turner machten einen guten Job.



319 Versammlungsteilnehmer/innen waren in der Unterseehalle zu Gast.

Frauenturnverein unter neuer Führung

Beatrice Gregus heisst die neue Präsidentin

Zur 68. Jahresversammlung des Frauenturnvereins Berlingen trafen sich am 7. Februar 2020 20 Mitglieder im Gasthaus Hirschen. Die Präsidentin Sibylle begrüsst 19 von 23 aktiven Turnerinnen und ein nichtturnendes Ehrenmitglied, sowie die Vertreterinnen und Vertreter von der Damenriege, vom TV und der Männerriege inkl. Gemeinderat.

Zu Beginn gedachten wir unserem langjährigen Ehrenmitglied Anni Niederer. Sie ist an der Jahresversammlung 1953 in unseren Verein aufgenommen worden. 1964 bis 1979 war Anni Niederer unsere Kassierin und 1983 wurde sie zum Ehrenmitglied erkoren. Sie lebte in ihrem hohen Alter im Tertianum Neutal und ist im letzten Jahr kurz vor ihrem 100. Geburtstag friedlich eingeschlafen. Wir werden sie immer in ehrenvoller Erinnerung behalten.

Die 68. Jahresversammlung nahm laut der Traktandenliste ihren Lauf. Die Jahresberichte von der Präsidentin Sibylle und der Leiterin Monica erinnerten uns an die schönen und geselligen Tage des vergangenen Vereinsjahres.

Von Sibylle Kull zu Beatrice Gregus

Sibylle verabschiedete sich als Präsidentin. Das 7. Amtsjahr hat sie dazu bewogen «Adieu» zu sagen. Sie ist sehr dankbar, dass es mit Beatrice eine Nachfolgerin gibt und dankte für die grosse Unterstützung, die sie von allen erfahren durfte. Beatrice wurde mit grossem Applaus zur neuen Präsidentin gewählt. Sie ist seit 1989 Mitglied im FTV und war von 1990–2011 Oberturnerin und von 2010–2011 Vizepräsidentin.

Monica und Maja O. verabschiedeten Sibylle mit einem vorgetragenen Gedicht. Damit sie ihre Freizeit von nun an abwechslungsreich gestalten kann, bekam sie einen Geschenkkorb und einen finan-



Die neue Präsidentin Beatrice Gregus.

ziellen Zustupf. Sibylle wurde mit grossem Applaus zum neuen Ehrenmitglied gewählt. Marlies Kasper gab bekannt, dass sie von den turnenden Ehrenmitgliedern zu den nichtturnenden Ehrenmitgliedern übertritt.

Das Jahresprogramm wurde mit der Einladung zur JV verschickt und verheisst wieder ein volles und abwechslungsreiches Vereinsjahr.

Unter anderem wird der FTV, zusammen mit der MR, für einen vollen Tombolafisch an der ABU besorgt sein.

Die fleissigsten Turnerinnen

Wer waren die fleissigsten Turnerinnen im Jahr 2019? Auf Platz eins kommt Bea mit 34 von 37 besuchten Turnstunden. Maja Rosenberger mit 33 von 37 besuchten Turnstunden auf Platz zwei. Auf Platz drei, mit 32 besuchten Turnstunden, sind Andrea und Käthi. Die vier Turnerinnen wurden mit Honig beschenkt und natürlich mit einem grossen Applaus

von allen bejubelt. Herzliche Gratulation! Nun haben alle anderen 23 Turnerinnen wieder ein Jahr Zeit und eine neue Chance auf Platz eins, zwei oder drei. Durchschnittlich besuchten 12 Frauen die Turnstunden.

Der kommende Maibummel wird von Nadine organisiert und wie jedes Jahr lassen wir uns gerne überraschen wohin wir bummeln. Andrea und Maja werden auf das erste Juli Wochenende die Turnfahrt organisieren.

Neues Shirt mit Jacke und neues Logo

Der Vorstoss der Damenriege, die ganze Turnerfamilie Berlingen für ein gemeinsames Outfit zu begeistern, ergibt eine intensive Diskussion. Ende gut alles gut! Es wird mehrheitlich beschlossen, dass die Aktiven Turnerinnen ein T-Shirt und eine Jacke bekommen. Damit der Frauenturnverein auch mit dem Logo ins Bild passt, gab es von Eveline A. auch gleich noch vier Logo Vorschläge. Was in ande-



Die scheidende Präsidentin Sibylle Kull wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

ren Verein Monate dauern kann, wurde hier in fünf Minuten abgehakt. Der Frauenturnverein hat ab 2020 ein neues Logo.

Lisa gab bekannt, dass sie im 2021 ihr Amt als Aktuarin übergeben will und hofft auf eine engagierte und motivierte Nachfolgerin.

Die Präsidentin dankte allen Anwesenden. Speziell auch den Gästen für ihr Interesse und ihre Dankesgrüsse. Sie schloss die Versammlung und man konnte nun zum wohlverdienten kulinarischen Teil des Abends übergehen. Die Frauen danken dem Gasthaus Hirschen herzlich für den von ihm offerierten und sehr leckeren Caramelköpfl.

Lisa Kull, Aktuarin

HUNZIKER BETATECH

Erfolg durch Spezialisten, die geistig und körperlich beweglich sind. Ihre Spezialisten für Wasser, Bau, Umwelt und Energie.

Hunziker Betatech AG
8411 Winterthur
Tel. 052 234 50 50
www.hunziker-betatech.ch

EINFACH.
MEHR.
IDEEN.



Das neue Logo des Frauenturnvereins.

Der Fasnachtvirus tobte in Eselingen

Nicht nur die Tuner waren vom Fasnachtvirus infiziert

Die Gefahr des aufkommenden Coronavirus führte dazu, dass schon viele öffentliche Veranstaltungen abgesagt werden mussten. Aber die pflichtbewusste Nachfrage beim BAG (Bundesamt für Gesundheit) gab den Berlinger Turnern grünes Licht, dass die Dorffasnacht im gewohnten Rahmen abgehalten werden kann. So stand dem Turnverein nichts mehr im Wege, den traditionellen Maskenball im Eselstall im Foyer der Untersehalle durchzuführen.

Die Fasnacht im Eselstall wurde – wie seit Jahrzehnten ein Brauch – vom Turnverein Berlingen organisiert. Tatkräftig wurde am Mittwoch, 26. und Donnerstag, 27. März 2020 das Foyer der UHB Berlingen, komplett abgedeckt von der Aussenwelt, in eine Festhalle verwandelt.

Schon am Freitagabend, 28. März, lud der Turnverein Berlingen zur Aufwärmrunde, also der Bareröffnung um 22.04 Uhr ein. Teils schon maskiert, teils unmaskiert trafen die Leute ein und liessen sich durch diverse Snacks wie auch der Musik durch DJ Aaron und einem Tanz auf das Hauptfest – dem Maskenball vom Samstagabend – einstimmen. Gerüchten zufolge wurde bis in die tiefen Morgenstunden vom Samstag gefeiert. Nur wenige Esel harrten bis zu diesem Zeitpunkt aus.

Der Samstag war dann ganz den Fasnacht-Aktivitäten gewidmet. Pünktlich am Morgen liessen sich die Esel vom Narrenblatt im Dorf blicken, um zum alljährlichen Fasnachtsgebrauch die Geschichten rund um die Leute im Dorf zu verbreiten. Alles was nicht an der Fasnacht passiert ist, auch nicht geheim, wurde der Öffentlichkeit zum Lachen aufgetischt. Am Nachmittag wurde an der Stedi durch das Kultursündikat der Narrenbaum zum stehen gebracht. Bei

Speis und Trank wurde wie gewohnt auf die Feierlichkeiten im Eselstall eingestimmt. Ab 20.00 Uhr war dann die Festhalle im Foyer bereit, mit Musik von DJ Dr. Hobschil, die Party zu starten. Als Snack offerierte der Turnverein Berlingen ein Schnitzelbrot mit feinem Fleisch aus der dorfeigenen Metzgerei, sowie Hot-Dogs für den kleinen Hunger. Alle Festeilnehmer kamen nun vollständig verkleidet in die Festhalle, trotzdem kannte man sich untereinander durch die guten Dorfbeziehungen, die viele zueinander haben. Stimmung kam durch die eigene Gugge, die «Heugümpers & Velopümpers» auf. Wiederum wurden Einzelmasken und Gruppenmasken prämiert. Bei den Einzelmasken gewann Rahel Grand als «Popcorn». Bei den Gruppenmasken gewannen die beiden Schnecken (Helen und Markus Albrecht) mit dem Motto «Schnecken tempo 30», welche ja im Dorf eine bleibende Wirkung hinterlässt. Nach Mitternacht kamen die Guggen aus Ermatingen – «das Panikorchester», – um die Stimmung zum Kochen zu bringen. Kurze Zeit war somit auch das Foyer, trotz Coronavirus, voll. Gefeiert wurde wiederum bis in die frühen Morgenstunden.

Zu später Stunde hörte man «Blick» auf seinem Nachhauseweg mit kakophonischen Klängen die letzten Nichtschläfer in den Schlaf zu spielen, und wenn nicht, dann eben umgekehrt.

Schliesslich fanden am Sonntag und Montag noch der Umzug, die Beizen-Fasnacht und der Besuch der Schnitzelbank «Eselingers Töchter» statt, welches man alles genüsslich feierte.

Der Turnverein Berlingen bedankt sich herzlich bei allen Gästen für den Besuch und freut sich auf die weiteren heiteren Jahre im Eselstall. *Marco Murer*

Getränke und Würste waren heiss begehrt

Grosser Zulauf am Mädchenriegestand am Fasnachtssonntag nach dem Umzug

Nach einigen Jahren mit Regen, kaltem oder sonst ungemütlichem Wetter, wurden wir dieses Mal vom Anfang bis zum Schluss mit wohlthuender Sonne am Fasnachtsstand verwöhnt. Schon bevor die Umzugsmeute auf dem Stediplatz eintraf, befanden sich viele hungrige Mäuler vor unserem Grill. Aufgrund des tollen Wetters wurde die Route des Umzugs ein wenig verlängert, was uns noch zusätzliche Zeit verschaffte für die Vorbereitung des Standes und das Vorwärmen so vieler Würste, wie auf dem Grill Platz hatten. Die Schlange war lang, die Bratwürste, Cervelats und Mexicain-Würste wie immer extrem beliebt – mehrere Gesichter wurden sogar mehrmals in der Wurstreihe erblickt. Aber dieses Jahr waren erfreulicherweise auch Kuchen, Sandwiches und warme wie auch kalte Getränke sehr gefragt. So waren wir bereits ausverkauft, als sich noch eine beachtliche Zahl von Fasnächtlern auf dem Stediplatz befand. Nächstes Jahr darf gerne genau wieder so verlaufen! Vielen Dank an Meli für die Unterstützung am Grill, an Anja und Selina für die Mithilfe bei der Getränkeausgabe und unserem «Retter in der Not», Aldo, der kurzerhand den Part des Grilleurs übernahm. Das war grossartig! *Désirée Gromann*



Retter in der Not: Aldo Brugger, Präsident des Turnvereins, war «Retter in der Not» und entpuppte sich schnell als versierter Grilleur.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Sonntag, 14. Juni 2020

Turnverein und Damenriege im Schnee

Auch zwei Hasen waren mit dabei beim Skiweekend in Hasliberg

Diesmal war es etwas anders. Man versammelte sich nicht am Samstagmorgen früh, sondern schon am Freitagabend, dem 6. März 2020, um 18.30 Uhr, vor unserer Unterseehalle, um uns auf die Reise ins Berneroblerland, zusammen mit der Damenriege zu begeben. Natürlich gab es einige (bzw. mich) die aufgrund von viel Arbeit die Zeit nicht ganz so einhalten konnten. So begann die Reise halt 5 Minuten später. Danke an Ricci, der diese Zeit in Kauf genommen hat, um mich mitzunehmen. Nach einem kurzen Autobahnstopp erreichten wir in Hasliberg das CVJM-Zentrum, ein etwas grösseres Gelände mit mehreren Unterküften und mit hervorragender Sicht auf die umliegenden Berge. Da unsere «Turnerfamilie» ein eigenes Haus hatte, stand uns jede Freiheit zur Seite.

Am Ziel angekommen, wurden auch gleich schon die Zimmer besetzt und der Gemeinschaftsraum wurde eingerichtet. Weiter ging es an diesem Abend mit ge-



mütlichem Beisammensein, Trinken und Beer-Pong. Nach sehr knappen Duellen ging der Sieg leider an «Bänkler» und «Dr. med. dent. House». Der Abend zog sich bei einigen noch recht in die Länge, während die anderen sich der Müdigkeit und der Vernunft beugten – am nächsten Tag fit für die Piste zu sein – und sich ins Bett begaben.

Alle Jungs dankten am Samstagmorgen nach dem Aufwachen den fürsorglichen Damen für das bereitgestellte Frühstück. Fertig gegessen, rüstete man sich für die Piste. Zwei von dieser Gruppe quetschten sich in ein Hasenkostüm, was bezeugte, dass die Fasnacht auch auf der Piste präsent sein muss. Angekommen an der Station wurden die Tagestickets verteilt und man begab sich in ein Wetter, dass von Schneefall und Nebel gezeugt war. Egal – lautete die Divise bei einigen eingefleischten Ski- und Snowboardern. Trotz dieses miesen Wetters begaben sie sich auf die Piste und liessen es sich nicht nehmen, noch ein Selfie mit dem Schwingerkönig von 2016, Matthias Glarner zu machen.

Zum Mittagessen traf man sich im Restaurant Käserstatt auf ein köstliches



Zwei Hasen auf Skiern.



Schnipo und Bier. Mit vollem Magen und etwas Sonnenschein zwischendurch begab man sich nochmals auf die Piste und nach und nach trudelte einer nach dem andern im «Häxchessel» ein, um den Après-Ski zu geniessen. Wieder wurde getrunken, gelacht, genervt, sich mit Schneebällen beschossen und sich mit Schnee eingerieben. Da so eine Zeit lei-

der wie immer zu schnell vorbei geht, hiess es auch nach vier Stunden zurück in die Unterkunft für das Abendessen. Schon am Nachmittag wurde vorgesorgt die richtigen Pizzas zu bestellen. Mit Müdigkeit und vollem Magen fanden nach dem Nachtessen einige schnell den Weg in das Zimmer, während andere sich wieder in spannenden Beer-Pong spielen sich duellierten. Das einzige was hier zu erwähnen ist: DJ und Oli – Kings! Aber auch der Samstag ging zu Ende und einige erlagen schon vor 23.00 Uhr der Müdigkeit und dem Zustand ihres Körpers.



Der Sonntagmorgen begann wie der Tag davor: Danke an «Tänlll», dass sich alle aus den Federn zwangen, um in einer am Abend zuvor aufgestellten Sitzordnung das Frühstück zu geniessen. Bei Traumhaftem Wetter, wie man es sich immer wünschen würde, wurde das Haus aufgeräumt und geputzt, da die Heimreise schon bald bevorstand.

Das Haus zufriedenstellend abgegeben, liessen sich die originalen Pistenleute vom schönen Wetter hinreissen, packten die Skis – und Tschüss! Der Rest erholte sich wieder bei Speis und Trank im «Häxchessel». Um 14.00 Uhr hiess es

dann aber Abschied nehmen vom Hasli-berg und es ging schweren Herzens wieder im Bus nach Berlingen.

Aber Berlinger wären nicht Berlinger, wenn auch die Heimfahrt nicht Spass machen würde. Man hat getrunken und das Wochenende nochmals Revue passieren lassen. So kamen doch auch noch einige Geständnisse ans Licht.

Ich danke ganz herzlich im Namen aller Turner und Turnerinnen:

- Kim für die super Organisation
- den Fahrern Bänkler und Ricci
- Kevin jetzt schon für die Organisation des Ski-Weekends 2021
- Herzlichen Glückwunsch an Oli: Du wirst ein guter Papa sein.
- Herzlichen Glückwunsch an Bänkler: Du wirst eine tolle Gotte (Patentante) sein.

DJ Aaron



Der Countdown läuft

Noch gut acht Monate bis zur nächsten Turnshow

Unter dem Motto «**Aufstand der Märchenfiguren**» geht am Freitag und Samstag, 20./21. November 2020 die nächste Turnshow der Turnerfamilie Berlingen über die Bühne.

Bereits haben sich die Verantwortlichen der verschiedenen Riegen in zwei erfolgreichen Sitzungen getroffen und sind guter Dinge, dass die Abendunterhaltung wiederum ein Erfolg werden wird.

Sämtliche Chargen im OK konnten vergeben werden und die einzelnen Märchentemen wurden von den Leiterinnen und Leitern auch schon ausgewählt.

Nun ist das Drehbuchteam gefordert, den Aufstand der alten, traditionellen Märchenwelt gegen die modernen, digitalen Märchenfiguren in eine spannende Geschichte zu verpacken.

Turnerfamilie Berlingen

Turnshow

Freitag, 20. Nov. 2020
Samstag, 21. Nov. 2020
Unterseehalle

www.tvberlingen.ch

Aus der TV-Wottenkiste



Erinnerungsbilder an die Abendunterhaltung 1985 unter dem Motto «Variété beim TVB».

Oben: Die kleine Jugi als Akrobatin.

Mitte: Die damals noch existierende Fitness-Riege mit einer Can-Can-Tanzaufführung.

Unten: Der Turnverein mit «Pinter» als Limbo-Tänzer.

April	*26.	Jugendspieltag Jägerball, Org. TV+DR	Steckborn
	*30.	Raiffeisen-GV, Auf- u. Abbau, Service TV+DR	Unterseehalle
Mai	*1.	Jugendspieltag Korbball	Altnau
	*2.	Verschiebedatum Jägerball	Steckborn
Juni	12.-14.	Turnfest Täuffelen	Täuffelen BE
	19.-21.	Turnfest Itingen	Itingen BL
	*28.	Kreisjugendtag	Amriswil
Juli	25.-27.	Chilbi	Berlingen
August	1.	Bundesfeier, TV Turnvorführung	Chloose Berlingen
	14.	Funkenfest mit Männerriege	Irgendwo
Sept.	5.	Weinfest TV/DR	Berlingen/Lutz Holzbau
	7.	Präsidenten-/Leiterkonferenz	Bettwiesen
	11.	Faustball-Abendturnier Männerriege	Sportplatz
	12/13.	Turnfahrt	Organisator: Ramon
	19.	Schlussturnen	UHB/Sportplatz
	27.	Abholen der Schützen vom Eidgenössischen	Bahnhof Berlingen
Nov.	18.	Hauptprobe Turnshow	Unterseehalle
	19.	Halle einrichten für Turnshow	Unterseehalle
	20./21.	Turnshow der Turnerfamilie	Unterseehalle
	22.	Abbau, aufräumen von Turnshow	Unterseehalle
Dez.	5.	Abgeordnetenversammlung TGTV	Mettlen
	18.	Schlusssock	

2021

Januar	15.	Jahresversammlung	Rest. Hirschen
	16.	Saujass	Foyer UHB

*Wegen des Coronavirus finden sämtliche Anlässe, Wettkämpfe und Kurse im Kanton Thurgau bis 30. Juni nicht statt. Diese fallen z.T. ganz aus oder werden auf einen unbestimmten Zeitpunkt verschoben. Ob die Turnfeste in Täuffelen und Itingen stattfinden war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

G2|Architekten AG

Scherzingerstrasse 4 T+41 71 626 27 27 info@G2architekten.ch
 CH-8595 Altnau F+41 71 626 27 20 www.G2architekten.ch



SEE OPTIK STECKBORN
 Brillen und Kontaktlinsen
 Seestrasse 107, 8266 Steckborn
 Tel. 052 770 22 77 · www.seeoptik.ch